

**Thema: Zusätzliches Rettungsfahrzeug für die Donaustadt**

Die unterfertigende Bezirksrätin der ÖVP-Donaustadt

**Gerda Müller**

stellt gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Donaustadt am 12. Dezember 2018 folgenden

**Antrag**

**Die Bezirksvertretung möge beschließen:**

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden aufgefordert, zusätzliche Rettungsfahrzeuge für den Tag und Nachtbetrieb (24h) bereit zu stellen.

**Begründung**

Der größte und am meisten wachsende Bezirk von Wien ist mit einem Rettungsfahrzeug für ca. 188 000 Einwohner und 102km<sup>2</sup> Größe mit einem Rettungsfahrzeug unzureichend versorgt. Die rege Bautätigkeit, die Größe des Bezirkes, die Verkehrslage und die zahlreichen Staus erschweren die Erreichbarkeit der Verunfallten mit nur einem Auto massiv. So verlängern sich die Zeiten, bis die Rettung einlangt, was zu Unverständnis und Sorge bei den Hilfesuchenden führt.

Zum Vergleich: der Bezirk St. Pölten ist 108km<sup>2</sup> groß, es wohnen dort ca.54 000 Einwohner und die Rettungsstation besitzt 29 Einsatzfahrzeuge!!

